

## Gemeinderat / Ortschaftsrat



### „Ein Dackel an der Leine des OB“ ...

... mit diesen Worten beleidigt die Gruppierung (ULi), deren Vorsitzender der ehemalige Bürgermeister Fedrow ist, die jungen Menschen, die sich im Jugendgemeinderat für die Ettlinger Jugendlichen engagieren.

Der JGR hatte sich bekanntlich seit Jahren für einen Kunstrasen-Fußballplatz auf dem Wasen eingesetzt. Nach einem ordnungsgemäßen Bebauungsplanverfahren wurde im Mai letzten Jahres die Realisierung des Platzes beschlossen. Da die Ausschreibung der Arbeiten 2017 kein Ergebnis brachte, war der Gemeinderat aufgerufen, die Mittel von 2017 nach 2018 zu übertragen.

Diesen eher formalen Tagesordnungspunkt nahm ULi zum Anlass, einen populistischen und hetzerischen Flyer an die Anlieger des Wasen zu verteilen, in dem den Bürgern weisgemacht werden sollte, dass die – in Wirklichkeit im Mai letzten Jahres getroffene - Entscheidung in der Sitzung des GR falle und im dem dazu aufgerufen wurde, sich dagegen auszusprechen.

Der Satz in diesem Flyer „Wir brauchen ... keine Denkmäler dieses OBs!“ zeigt überdeutlich, worum es hier wirklich geht. Der Ex-Bürgermeister hatte Krach mit OB Büsselmaier, Krach mit OB Arnold, Krach mit Amtsleitern und Verwaltungsmitarbeitern. Der Gemeinderat hat dem Krach einstimmig ein Ende gesetzt. Nun soll er offenkundig auf andere Art und Weise fortgeführt werden. Ich finde diese Art, Politik zu betreiben, nicht nur ekelhaft, sondern auch gegenüber unseren Jugendlichen unfair.

Lorenzo Saladino, stv. Fraktionsvorsitzender

lorenzo.saladino@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



### Essen auf Rädern - Zwischenstand

Vor einigen Monaten erfuhren wir aus der Presse, dass der Caritas-Bezirksverband Ettlingen aus wirtschaftlichen Erwägungen die Belieferung durch **Essen auf Rädern** aufgegeben hat. Das hatte zur Konsequenz, dass insbesondere in den Höhenstadtteilen **die Versorgung** der dort lebenden, überwiegend älteren und oftmals hilfsbedürftigen Kundinnen und Kunden von einem auf den anderen Tag **plötzlich nicht mehr gesichert** war.

Nachdem uns viele Betroffene kontaktiert hatten, um uns ihr Herz auszusprechen, kam es zu mehreren Gesprächen mit Verantwortlichen der **Arbeiterwohlfahrt** in Ettlingen und in Bruchsal mit dem Ziel, die **Essensversorgung wieder sicherzustellen**.

Schnell stellte sich jedoch heraus, dass die Übernahme der Belieferung der betroffenen Menschen durch die AWO nur dann machbar wäre, wenn man zusätzliche Fahrer einstellen würde und ein **weiteres geeignetes Fahrzeug** zur Verfügung stünde.

Das so dringend benötigte Fahrzeug sagte Stadtwerkechef Eberhard Oehler zu, ein Ergebnis eines von Oberbürgermeister Johannes Arnold anberaumten **Runden Tisches**. Zwischenzeitlich hat die AWO **schon 35**

**Neukunden**. In den kommenden Wochen soll nun das neue Fahrzeug in Dienst gestellt werden. Und dann kann's so richtig losgehen.

Wir begrüßen diese Entwicklung sehr, zumal sie erneut belegt, dass Ihre Anliegen bei uns immer gut aufgehoben sind. Deshalb - **kontaktieren Sie uns, wann immer Sie uns brauchen**.

SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender



www.fuer-ettlingen.de

Freie Wähler  
Ettlingen e.V.

www.freie-waehler-ettlingen.de



### Zum Aschermittwoch

**Aschermittwoch, ein alter Brauch,  
für manche Menschen wie Schall und Rauch,  
sie denken nicht an die Vergänglichkeit,  
sind auch wenig bußbereit.**

**Doch gibt's auch Menschen, die bereuen,  
vor Bußgesinnung sich nicht scheuen,  
drauf hoffen, ihre Sünden werden vergessen,  
tun Buße schon beim Heringessen.**

**Die Fastnachtskampagne ist zu Ende,  
gibt es gemeindepolitisch eine Wende?**

**Den Löffel hat er abgegeben,  
keine Angst, noch tut er leben,  
seine Wiederkehr, ein Fasnettraum,  
daran glauben mag man selber kaum.  
Betrachten wir die Ära nüchtern,  
er war der Mann mit zwei Gesichtern.**

**Bei der Stadt kehrt Ruhe ein,  
der Neue soll Garant dafür sein,  
dass ein neuer Stil, ein neuer Geist,  
die Notwendigkeit der Besserung beweist,  
er darf sich beim Scherbenhaufen kehren,  
nun als Kehrmeister bewähren,  
dazu Glückauf, das wünschen wir,  
und alle die gerne leben hier.**

### Tolle Aussichten



Dieser Tage konnte man aus den Medien erfahren, dass Mikroplastikteilchen nicht nur in Trinkwasser nachgewiesen wurden, sondern nun auch in Meersalz. Zwar sollen die Mengen für den menschlichen Organismus unbedenklich sein, hinzu kommen jedoch weitere Schadstoffe, die wir aufnehmen und die sich ebenfalls im

Körper ansammeln. Grenzwerte für Mikroplastik gibt es bislang nicht, Experten warnen jedoch vor deren Auswirkungen.

Jährlich werden Millionen Tonnen Plastik produziert, das nicht oder nur unvollständig wiederverwertet werden kann und in der Umwelt oder eben im Meer landet. Die Politik muss hier dringend Versäumnisse ausräumen. Laut einer Umfrage sprechen sich Verbraucher für weniger Verpackung aus und befürworten Mehrwegsysteme. Das ist eine gute Nachricht! Wählen auch Sie bei Ihrem Einkauf Produkte ohne oder mit wenig Verpackung aus.

Hier noch ein Tipp zur Müllvermeidung: Der Weltgebetstag Deutschland unterstützt ein Lehrerteam, das Mädchen im Libanon Schulunterricht ermöglicht. Dazu werden gebrauchte Filzstifte, Kugelschreiber, Textmarker u. Korrekturmittel bis Ende des Jahres gesammelt. Im Weltladen Ettlingen können Sie Ihre gebrauchten Stifte abgeben. Siehe auch <https://weltgebetstag.de/aktionen/stifteaktion>.

Monika Gattner  
Stadträtin

[gruene-ettlingen.de](http://gruene-ettlingen.de)  
[facebook.com/gruene.ettlingen](https://facebook.com/gruene.ettlingen)

## Gemeinderat / Ortschaftsrat

### GIFTKÖDER GEFUNDEN

Bundesweit kommt es immer wieder zu Schlagzeilen dieser Art. Doch diesmal ist es nicht weit weg, sondern direkt vor unserer Haustür. Wie die BNN oder auch KA-News bereits berichteten, wurden zunächst mit Rattengift versetzte Bananenstückchen gefunden und einige Tage später ein Schokokuchen am Wegrand entdeckt, der ebenfalls den Verdacht auslöste, präpariert worden zu sein.

Darum möchte ich diesen Platz nutzen, um Sie zu bitten: **Seien Sie achtsam!** Derlei präparierte Lebensmittel sind nicht nur eine Gefahr für Tiere, sondern auch für kleine Kinder! Die Polizei ermittelt bereits. Bei Hinweisen melden Sie sich bitte an die zuständigen behördlichen Stellen.

Freie Demokraten  
FDP



**Roman Link**  
Stadtrat  
Ortschaftsrat  
Schöllbronn  
roman.link@ettlingen.de

### Stellungnahme des Jugendgemeinderats zum offenen Brief der Uli zum Thema Wasenpark und ihren Veröffentlichungen im Internet

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugendliche, Seit 2013 wird nun schon der Antrag für einen Kunstrasenplatz am Wasenpark bearbeitet. In dieser Zeit wurde von den Ämtern ein Bebauungskonzept erarbeitet, welches sehr lobenswert ist. Zudem gab es eine Begehung mit Anwohnern, Delegierten des JGR und Mitarbeitern des Stadtbauamtes. Wir als JGR haben seit nunmehr fast 6 Jahren für dieses Projekt gekämpft, unsere Freizeit geopfert und mit vielen Jugendlichen gesprochen. Da die Jugendgemeinderäte aus 6 Generationen zugestimmt haben, ist auch das breite Massenspektrum der Meinungen der Jugendlichen gedeckt. Des Weiteren darf nicht unerwähnt bleiben, dass der JGR seinen letzten Antrag vor einer Ewigkeit gestellt hat. Das waren die Skater-Plätze in Ettlingen West und in Bruchhausen, welche zuerst sehr umstritten waren, mittlerweile jedoch sehr hoch von der Jugend frequentiert werden. Wir als JGR stehen voll hinter unseren Projekten und unterstützen diese auch mit all unserem Können.

Wir lassen uns nicht als hilflose Jugend missbrauchen, lassen uns nicht in die Opferrolle drängen. Wenn einzelne Gruppierungen meinen, dass wir uns so einfach für ihre politische Agenda benutzen lassen, dann liegen sie grundlegend FALSCH. Auch bei Meinungsverschiedenheiten mit dem Oberbürgermeister sagen wir klar unsere Meinung und lassen uns nicht an die zuvor so oft propagierte Leine nehmen. Wir wurden als Stimme der Jugend gewählt, welche sich klar und mehrheitlich für das Projekt in jetziger Form ausgesprochen hat. Dem zufolge ist der offene Brief der Uli nicht nur beschämend für den Jugendgemeinderat, sondern ein Schlag ins Gesicht für die gesamte Ettlinger Jugend. Vielen Dank an die Gemeinderäte, welche uns in diesem Vorhaben unterstützen.  
Für den Jugendgemeinderat,  
Simon Seifried

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Altpapiersammlung

Seit nun fast einem Jahr stehen bei den Clubhäusern des SSV Ettlingen Altpapier-Sammel-Container. Diese Möglichkeit sich schnell großer und kleiner Mengen Altpapier zu entledigen, wurde sehr gut von den Trainern und Eltern der aktiven Mannschaften des SSV angenommen. Nun wollen wir diese kostenlose Möglichkeit auch allen Nicht-Vereinsmitgliedern anbieten. Hierzu wird zweimal im Monat (meistens der erste und letzte Samstag) der Container samstags von 12-14 Uhr geöffnet.

Die nächsten Termine sind:

Samstag, 24. Februar

Samstag, 9. März

Samstag, 24. März

Wir bitten Sie allerdings darum, wirklich nur Altpapier anzuliefern. Vielen Dank.

### HSG Ettlingen/Bruchhausen

#### Einladung zu den nächsten Spieltagen

Am Sonntag, 18. Februar, wird die Franz-Kühn-Halle Bruchhausen im Dau-

erbetrieb sein (s. Übersicht) und spätestens um 18 Uhr unter Starkstrom stehen! Dann empfängt der Tabellenzweite der Verbandsliga den TSV Rot zum Verfolgerduell. Das Hinspiel ereignete sich auf Augenhöhe und endete 26:26. Nun soll mit dem Heimvorteil im Rücken eine doppelte Punktausbeute für die Mächtele-Truppe herauspringen...

Die Spielpaarungen:

**Sa., 17. Februar**

13:40 TV Malsch - mJC-KL

15:45 TV Malsch - mJA-BzL

**So., 18. Februar**

10:00 mJE-KL2 - SG Stuten-Wein 2

11:15 mJD-KL2 - SG Stuten-Wein 2

12:30 mJD-KL2 - HSG Walzbacht. 2

14:00 F-BzL - TSV Rintheim 2

16:00 M-BzL - TSV Rintheim 2

17:30 Post Südst KA 2 - mJB-BzL

18:00 M-VL - TSV Rot

#### Abt. Leichtathletik

#### Kleine Delegation bei den süddeutschen Hallenmeisterschaften erfolgreich

Nachdem der Termin sehr ungünstig im „Fahrplan“ der weiteren anstehenden Hallen-Meisterschaftssaison lag, nahmen am vergangenen Wochenende nur zwei SSV-Leichtathletinnen bei den

süddeutschen Hallenmeisterschaften im Sindelfinger Glaspalast teil. Beide Athletinnen konnten mit sehr guten Leistungen und ebenso guten Platzierungen glänzen.

Mehrkämpferin Natalie Winterbauer gewann die Bronzemedaille im Weitsprung der Jugend U18 mit der sehr guten Weite von 5,53 m. Louise Schmidtgen steigerte ihre Bestleistung im Stabhochsprung auf die Höhe von 3,30 m und erreichte damit im Finale der Frauen Platz fünf.

#### Stadtwerke Karlsruhe Jugend-Hallenmeeting

Am 07.02. fand in der Halle 3 der Messe Karlsruhe das Stadtwerke Jugend-Hallenmeeting statt. Dort konnte sich an gleicher Stelle, wie bereits einige Tage zuvor, Spitzensportler aus aller Welt beim Indoor Meeting, nun auch die Jugend messen. In der Altersklasse U16 konnte sich Sharleen Klein im Hochsprung mit übersprungenen 1,60 m gegen ihre Konkurrentinnen durchsetzen und belegte somit den 1. Platz. Auch im 60-m-Sprint lieferte Sharleen eine gute Leistung ab und konnte sich durch einen zweiten Platz im Vorlauf klar für das Finale qualifizieren, in dem sie dann den 5. Platz belegte. Janine Winterbauer kam im Vorlauf mit einer Zeit von 8,16